Erfahrungsbericht

Seit Juni 2014 ist die neu errichtete Schanzenanlage Montafon Nordic in Betrieb. Die vier Mattenschanzen sind sehr gut frequentiert und der Auslauf entsprechend belastet: Im Winter mit bis zu 3 m (am Ende des Auslaufbereiches) Maschinenschnee präpariert und zwischen Mitte März und Mitte April wieder aper – je nach zusätzlicher natürlicher Schneelage und Gesamtschneemenge im Winter.

Jahr 2016

Nach dem Winter 2015/16 traten erstmals massive Probleme mit dem sogenannten Schneeschimmel auf. Die Bilder vom 6. und 9. Mai 2016 zeigen die Vegetation und das Problem im Detail:



6. Mai 2016 / © Elmar Egg

Viel abgestorbenes Gras im gesamten Auslaufbereich. Nur sehr leichtes Wachstum bei den Stellen mit viel abgestorbenem Gras.

Unser Problem mit dem Schneeschimmel



9. Mai 2016 / © Elmar Egg

9. Mai 2016 / © Elmar Egg

Der gesamte Auslaufbereich ist unterschiedlich bewachsen. Nach dem Regen verdichten sich die Stellen mit dem abgestorbenen Gras mit dem Wasser zu einer luftdichten Schicht die bei Regen über mehrere Tage jedes Wachstum verunmöglicht. Ein leicht modriger Geruch ist dabei wahrnehmbar.

Das rechte Bild zeigt im Detail, wie es unter dieser luftundurchlässigen Schicht aussieht: wenn die verfilzte Schicht angehoben wird, ist ein starker, modriger Geruch wahrnehmbar. Die kleinen weißen Punkte sind der Schneeschimmel.

Jahr 2017

Im Mai 2017 war die Situation nicht ganz so arg aber immer noch nicht befriedigend. Zusätzliche Düngungsmaßnahmen und das Bürsten des Auslaufbereiches halfen, die Lage zu verbessern. Es gibt aber viele "Nester" mit abgestorbenem Gras.



9. Mai 2017 / © Elmar Egg

Oftmaliges Bürsten des Auslaufbereiches hilft, abgestorbenes Gras ist noch bei den Übergängen Matte/Gras sehr gut erkennbar. Vereinzelt sind auch noch kleinere Flächen mit abgestorbenem Gras vorhanden.

Jahr 2018

Die Empfehlung eines persönlichen Freundes führte zu einer Besprechung und Besichtigung der Schanzenanlage mit Herrn Roland Plocher.

Vor Ort wurden die Fotos gezeigt, die Probleme erörtert und die aktuelle Situation besichtigt und beurteilt. Es war erstaunlich, was für ein Wissen Roland Plocher hat und vor allem welche Versprechungen er uns machte! Ehrlich gesagt, ich hab' ihm weniger als die Hälfte seiner Aussagen geglaubt.

Das Versprechen, wir können seine Produkte **plocher humusboden me, plocher blatt-spezial** und **plocher combi-blatt mg** kostenlos testen und wir müssten nur im Erfolgsfall die Produkte bezahlen veranlassten mich dann doch dazu, diesen Versuch – wenn auch mit geringer Erwartung auf einen Erfolg – zu machen.

Das unten angeführte Bild zeigt den Auslaufbereich, der bei den beiden mittleren Schanzen noch sehr viel abgestorbenes Gras aufweist am 11. Mai 2018.



11. Mai 2018 / © Elmar Egg

An diesem Tag wurden erstmals die PLOCHER-Produkte eingesetzt.

Die Auswirkungen (+ 17 Tage bzw. 35 Tage)

Die Bilder vom 28. Mai und 7. Juni 2018 – zeigen eindrücklich, wie stark das Wachstum nach der ersten Anwendung dieser "Wundermittel" tatsächlich ist. Es lässt sogar vermuten, dass das Gras angemalt wurde, so grün ist es in dieser kurzen Zeit geworden. Wir konnten es eigentlich nicht glauben, dass in so kurzer Zeit eine so deutlich sichtbare Auswirkung vorhanden war. Ich war zunächst sprachlos und dachte an die – vermeintlich groß mündigen Versprechungen von Herrn Roland Plocher – wie man sich doch täuschen kann. Eine sehr angenehme Überraschung.



28. Mai 2018 / © Elmar Egg

7. Juni 2018 / © Elmar Egg

Die PLOCHER-Produkte bringen wir alle 4 Wochen einmal auf der gesamten Fläche aus.

Es fehlten jetzt noch die Auswirkungen auf den Schneeschimmel und den Beginn des Wachstums nach der Schneeschmelze. Eine Chance ist noch da, dass Herr Roland Plocher zu viel versprochen hat, wenngleich die vorliegenden Ergebnisse meine Erwartungen diesbezüglich sehr stark steigen ließ. Eigentlich ein sympathischer Mann, dieser Herr Plocher!

Das Jahr der Wahrheit – 2019

Der Winter ist vorbei und das Gras wird wieder grün. Aber so grün, so satt und so schnell – das hat meine erhöhten Erwartungen bei weitem übertroffen.

Unsere Kunden, Skispringerinnen und Skispringer, aus vielen Herren Länder schätzen unseren, die ganze Saison lang, dichten, grünen Rasen.

Naja, einen Nachteil habe ich natürlich schon entdeckt – er kann ja nicht mit allem Recht haben, der Herr Plocher! Unser Rasenmäher kommt an die Kapazitätsgrenzen und muss nun wesentliche mehr Mäharbeit verrichten als früher!



3. Mai 2019 / © Elmar Egg

Das Jahr der Bewährung - 2020

Eigentlich unglaublich!!! Abermals eine Steigerung gegenüber dem eh schon sensationellen Jahr 2019. Kein Schneeschimmel, Wachstum einfach nur erstaunlich. Das folgende Bild wurde am 17. April 2020 aufgenommen! Ja, richtig gelesen. Wir sind auf 700 m Seehöhe und Mitte April haben wir eine satte, dichte grüne Wiese. Da freut sich der Osterhase und wir mit!!!



17. April 2020 / © Elmar Egg

Wie schon auf der Seite davor angeführt – der Rasenmäher hat viel mehr zu tun, seit wir die Produkte der Firma Plocher verwenden. Unseren Schanzenwart hat's gefreut, ist er doch ein ausgesprochen exzellenter Maschinist und hat kurzerhand den Rasenmäher der Fußballanlage Schruns Wagenweg ausgeliehen, um dem fast schon übertriebenen Graswuchs zu Beginn der Saison Herr zu werden. Das Bild stammt vom 12. Mai 2020, wenige Tage vor Öffnung der Schanzenanlage Montafon Nordic.



12. Mai 2020 / © Elmar Egg

Mittlerweile werden wir um die stets gepflegte und dichte Grasfläche im Auslauf der Schanzen von vielen beneidet – Neid den wir uns verdienen mussten und den Herr Roland Plocher schon bei der Besichtigung vor Ort vor zwei Jahren auch versprochen hat. Aber diesen Punkt glaubte ich erst seit heuer, weil mittlerweile andere Schanzenbetreiber auf uns zukommen und uns fragen, was macht ihr, damit ihr einen so tollen Auslauf habt – wir sind mindestens 3 eher 4 oder 5 Wochen hinter eurem Wachstum. Das geilste ist ja, dass es alle auf unserer Webcam (http://www.montafon-nordic.at/livecam-2/) sehen können.

Richtig sympathisch, dieser Herr Plocher mit seiner Firma uns seinen Produkten!

Elmar Egg Geschäftsführer

Geschaftsfuhrer

Montafon Nordic Sportzentrum GmbH

Werkweg 2

6774 Tschagguns

T +43 5556 76176 11

F +43 5556 76176 99

M +43 664 1248 149

I www.montafon-nordic.at

E info@montafon-nordic.at